

**Öffentliche Bekanntmachung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021  
der Gemeinde Niederzier**

**1. Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 der Gemeinde Niederzier**

Der Rat der Gemeinde Niederzier hat in seiner Sitzung am 22.06.2023 gemäß § 96 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) folgende Beschlüsse gefasst:

- 1. Der vorliegende Bericht der KBHT Steuer- und Wirtschaftsberatung GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Zweigniederlassung Düren, Philippsstr. 27, 52349 Düren vom 26.05.2023 über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und des Lageberichts für das Haushaltsjahr 2021 der Gemeinde Niederzier wird zur Kenntnis genommen.**
- 2. Die in Anlage beigefügte Stellungnahme des Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Niederzier vom 07.06.2023 zur Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und des Lageberichts für das Haushaltsjahr 2021 der Gemeinde Niederzier wird zur Kenntnis genommen.**
- 3. Der vorliegende und geprüfte Jahresabschluss zum 31.12.2021 der Gemeinde Niederzier wird festgestellt.**
- 4. Dem Bürgermeister wird die uneingeschränkte Entlastung erteilt.**
- 5. Der Jahresüberschuss in Höhe von 1.409.101,63 € wird mit 1.117.507,14 € der Ausgleichsrücklage und mit 291.594,49 € der allgemeinen Rücklage zugeführt.**

**2. Wesentliche Ergebnisse des Jahresabschlusses zum 31.12.2021**

Wesentliche Positionen der Bilanz (in €):

AKTIVA	31.12.2021	31.12.2020
<b>0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit</b>	<b>694.537,23</b>	<b>0</b>
<b>1. Anlagevermögen</b>	<b>118.448.367,59</b>	<b>117.440.914,11</b>
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	31.196,89	28.136,80
1.2 Sachanlagen	114.287.455,06	113.312.732,26
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	20.014.327,91	20.234.170,37
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	36.191.421,56	32.117.770,16
1.2.3 Infrastrukturvermögen	54.062.158,96	54.031.766,74
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	6.449,63	7.632,63
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	736,00	857,00
1.2.6 Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	1.862.256,74	1.862.159,05
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	778.111,04	784.845,46
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.371.993,22	4.273.530,85
1.3 Finanzanlagen	4.129.715,64	4.100.045,05
<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>11.284.676,00</b>	<b>9.907.359,08</b>
2.1 Vorräte	1.300.079,34	1.219.382,98
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.301.410,22	5.058.776,21
2.3 Liquide Mittel	5.683.186,44	3.629.199,89
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>591.433,62</b>	<b>607.388,93</b>
<b>SUMME AKTIVA</b>	<b>131.019.014,44</b>	<b>127.955.662,12</b>

<b>PASSIVA</b>	<b>31.12.2021</b>	<b>31.12.2020</b>
<b>1. Eigenkapital</b>	<b>41.998.009,23</b>	<b>40.429.076,84</b>
1.1 Allgemeine Rücklage	40.588.907,60	40.720.671,33
1.2 Ausgleichsrücklage	0,00	2.361.123,14
1.3 Jahresüberschuss/-fehlbetrag (-)	1.409.101,63	-2.652.717,63
<b>2. Sonderposten</b>	<b>54.587.780,29</b>	<b>53.493.779,74</b>
2.1 für Zuwendungen	30.813.304,15	30.245.048,32
2.2 für Beiträge	19.703.906,09	19.548.326,59
2.3 für den Gebührenaussgleich	970.057,32	531.113,35
2.4 Sonstige Sonderposten	3.100.512,73	3.169.291,48
<b>3. Rückstellungen</b>	<b>10.265.814,73</b>	<b>21.957.717,94</b>
3.1 Pensionsrückstellungen	6.514.793,00	6.863.718,00
3.2 Instandhaltungsrückstellungen	422.964,57	420.195,94
3.3 Sonstige Rückstellungen n. § 37 Abs. 5 und 6 KomHVO	3.328.057,16	14.673.804,00
<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>22.573.872,70</b>	<b>10.509.139,60</b>
<b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1.593.537,49</b>	<b>1.565.948,00</b>
<b>SUMME PASSIVA</b>	<b>131.019.014,44</b>	<b>127.955.662,12</b>

### Wesentliche Positionen der Ergebnisrechnung 2021 (in €):

+	Ordentliche Erträge	43.807.382,31
-	Ordentliche Aufwendungen	39.112.301,27
=	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>4.695.081,04</b>
+	Finanzergebnis	-4.330.516,64
=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b>	<b>364.564,40</b>
+	Außerordentliches Ergebnis	1.044.537,23
=	<b>Jahresergebnis</b>	<b>1.409.101,63</b>

### Wesentliche Positionen der Finanzrechnung 2021 (in €):

+	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.830.803,41
-	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	37.579.128,82
=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-10.748.325,41</b>
+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.186.755,70
-	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.731.360,40
=	<b>Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (-)</b>	<b>-10.292.930,11</b>
+	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	12.409.862,75
=	<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln</b>	<b>2.116.932,64</b>
+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	3.629.199,89
+	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	2.602,56
=	<b>Liquide Mittel</b>	<b>5.748.735,09</b>
+	Änderung Bestand Tagebau-Hambach-Mitarbeiter-Stiftung	-65.548,65
=	<b>Liquide Mittel</b>	<b>5.683.186,44</b>

### **3. Anzeige, Bekanntmachung und Einsichtnahme des Jahresabschlusses zum 31.12.2021**

Der vom Rat der Gemeinde Niederzier in seiner Sitzung am 22.06.2023 festgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2021 ist gemäß § 96 Abs. 2 Satz 1 GO NRW dem Landrat des Kreises Düren als untere staatliche Verwaltungsbehörde mit Schreiben vom 23.06.2023 angezeigt worden.

Der vom Rat der Gemeinde Niederzier in seiner Sitzung am 22.06.2023 festgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2021 wird hiermit gemäß § 96 Abs. 2 Satz 2 GO NRW öffentlich bekannt gemacht.

Der vollständige Jahresabschluss zum 31.12.2021 liegt bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses gemäß § 96 Abs. 2 Satz 2 GO NRW im Rathaus, Rathausstr. 8, 52382 Niederzier, Verwaltungsneubau, Zimmer 9, während der folgenden Besuchszeiten

Mo.-Fr. von 08:00 bis 12:30 Uhr  
Di. von 14:00 bis 16:00 Uhr  
Do. von 14:00 bis 18:00 Uhr

in Druckform zur Einsichtnahme zur Verfügung.

#### **4. Größenabhängige Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2021**

Der Rat der Gemeinde Niederzier hat in seiner Sitzung am 22.06.2023 ebenfalls festgestellt, dass die Voraussetzungen zur Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung eines Gesamtabschlusses für das Jahr 2021 nach § 116a Abs. 1 GO NRW vorliegen und daraufhin beschlossen, von der größenabhängigen Befreiung nach § 116a Abs. 1 GO NRW Gebrauch zu machen und für das Jahr 2021 keinen Gesamtabschluss aufzustellen.

Niederzier, den 23.06.2023

Der Bürgermeister

gez.

Rombey